

Applaus motivierte die Theatergruppe

Premiere vor vollem Haus

Wk **Südbollenhagen**. Die vielen Zuschauer und der brausende Beifall dürfte sicherlich der schönste Lohn sein für die Theatergruppe des Boßel- und Klootschießvereins Kreuzmoor, die am Sonnabend in „Jabbens Gasthof“ Premiere mit der plattdeutschen Bauernkomödie „För de Katt“ von August Hinrichs hatte. Die wochenlangen mühevollen Proben haben sich gelohnt, das Stück kam bei den vielen Zuschauern recht gut an. Schon im ersten Akt gab es für die Spieler den wohlverdienten Applaus und sie wurden dadurch noch mehr motiviert.

Gekonnt setzten die Spieler die Bauernkomödie in Szene und es zeigte sich, daß die Theatergruppe mit den Nachwuchsspielern einen guten Griff getan hatte. Es gab viel zu Schmunzeln und Lachen und die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten.

Die Komödie spielt sich auf Katrin Geerkens Mühlenhof ab. Es spielen in diesem heiteren Stück: Weertsfro up'n Möhlenhoff, Katrin Geerken: Liesel von Lienen; äre Dochter Meta: Sandra Warfelmann; Müllerknecht Frerk: Hans Georg Lübßen; Fieken, de Magd up'n Möhlenhoff: Silke Tapken; Naber Gerd Tapken: Willi Höpken; Pe-

ter, sien Söhn: Jochen Quathamer; Räkungssteller un Auk-schonator Mählmann: Erwin Schindler; Kruse, een jungen Mann ut de Stadt: Gerhard Hofer; Topster: Silke von Lienen; Masken: Inge Höpken; Bühnenbild: Günther Bohnenkamp.

Die Komödie spielt zwei Tage im Herbst, Schauplatz ist Katrin Geerkens Mühlenhof. Es dreht sich in dieser Komödie alles um die erschossene Katze von Katrin Geerken und zwischen ihr und dem Nachbarn Gerd Tapken kommt es zu erheblichen Streitigkeiten, die sich schließlich auch auf den Landkauf auswirken. Und so gibt es dann viele heitere Szenen bis schließlich im dritten Akt das Happy End den Höhepunkt des Stückes bringt, sich die Pärchen finden und auch wieder Frieden eintritt.

Vorsitzender Karl-Heinz Kuck, der zu Beginn den Theaterabend eröffnete und die Gäste willkommen hieß, dankte ganz besonders der Theatergruppe. Mit einem Festball fand der Theaterabend dann einen weiteren Höhepunkt. Am Sonnabend, 3. Februar, ist um 20 Uhr die nächste Aufführung und da hoffen die Kreuzmoorer, die gerne die Vorjahresbesucherszahl 900 überschreiten möchten, auf ein volles Haus.



Stolz auf die gelungene Premiere der Bauernkomödie „För de Katt“ war die Kreuzmoorer Theatergruppe, die viel Beifall ernten konnte.
Bild: Wilkens